

8. Juli 2016 | 10.06 Uhr

Veranstaltungs-Tipps

Das Wochenende mit drei Festivals



FOTO: Bretz Andreas

Düsseldorf. Frankreich-Fest, Asphalt - Sommerfestival der Künste und Open Source Festival: Düsseldorf ist wieder Stadt der Kultur und Musik. Ein Überblick. Von Holger Lodahl

Frankreichfest Auf dem Burgplatz, auf der Rheinuferpromenade und auf dem Innenhof des Rathauses erfahren die Besucher ein Lebensgefühl "à la française": Das 16. Düsseldorfer Frankreichfest bietet bis Sonntag zahlreiche Aktionen von und mit unseren französischen Nachbarn. Es gibt einen original französischen Markt, kulinarische Köstlichkeiten und ein buntes Kulturprogramm. Von tanzbaren Chanson-Interpretationen über feinste Jazz-Standards bis zum Auftritt von Éléphant, dem diesjährigen Top-Act mit poetisch-französischen Pop-Elektro-Stil, wird es viel zu hören geben. Die Region Grand Est und die mit Düsseldorf befreundete Stadt Toulouse präsentieren regionale Spezialitäten. Oldtimer-Liebhaber kommen zudem bei der Tour de Düsseldorf, dem größten Treffen französischer Oldtimer in Deutschland, auf ihre Kosten. Bei einer Tombola am Samstag sollen viele schöne Preise ihre Besitzer wechseln. Am Sonntag zeigt der Weltrekordhalter im Fußball-Freestyle sein Können. Das komplette Programm des Frankreichfests kann nachgelesen werden im Internet unter www.duesseldorfer-frankreich-fest.de.



Moritz Führmann und Bernhard Schmidt-Hackenberg (v.l.) zeigen am Sonntag beim Asphalt Festival, wie sie Fußball mit Kunst verbinden. FOTO: Seeger-Zurmühlen

Asphalt - Sommerfestival der Künste Ab heute bis zum 17. Juli gibt es täglich bis zu vier Aktionen an verschiedenen Orten der Stadt. Das Programm suche die Spannung in der Anordnung von Stadt, Raum, Mensch und Kunst, sagen die Veranstalter Regisseur Christof Seeger-Zurmühlen und der Komponist Bojan Vuletic. Die künstlerischen Beiträge kreisen um das Thema "Niemandsländer". Gemeint sind unbemerkte Orte, bauliche Lücken, Schleusen, Brachen und Inseln. Heute Abend gibt es zwischen 17.30 und 22 Uhr mehrere Kunstaktionen, eine Tanzaufführung sowie ein Latin- und ReggaeKonzert im Weltkunstzimmer an der Ronsdorfer Straße 77a. Morgen zeigt der Tänzer und Performancekünstler Duda Paiva in den alten Farbwerken an der Ronsdorfer Straße 74 sein Puppen- und Tanzspiel "Blind". In der Glashalle vom Weltkunstzimmer verbindet sich das Festival ab 21 Uhr mit dem Finale der Fußball-EM: Das Spiel wird live auf einer großen Leinwand übertragen - allerdings ohne Ton. Für die Geräusche nämlich sorgen die Düsseldorfer Schauspieler Moritz Führmann und Bernhard Schmidt-Hackenberg sowie Musiker Andreas Hirschmann. Diese Improvisationsperformance wird flankiert von einem Rahmenprogramm aus Torwandschießen, nationalen (Lobes-)Hymnen und Pauseninterviews. Das komplette Programm des Festivals unter www.asphalt-festival.de.

Open Source Festival Auf dem Rennbahngelände wird morgen auf drei Bühnen gerockt. Auf der Main Stage spielen die Bands Bergfilm, Oiro, Schnipo Schranke, Get Well Soon, Bilderbuch und Hot Chip. Die Carhartt-Bühne wird von Orson, Wolf Müller & Cass., Idris Ackamoor & The Pyramids, Max Graef, Stabile Elite, Oddisee, Gaika und Orson betreten. Auf der Young Talent-Bühne wollen Brookland, Hill Myna, Rats & Children, Balkonien Gang, Secret Sits, Rival Bid, Blackberries und Marton Harvest begeistern. Beginn ist um 14.15 Uhr, Ende ist gegen 24 Uhr. Alle Gigs sind gelistet unter www.open-source-festival.de.

Quelle: RP

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/kultur/frankreichfest-asphalt-festival-und-open-source-festival-2016-in-duesseldorf-aid-1.6105318>